

mA: HV - SG Heidelberg/Helmsheim 23:40

Dienstag, 30. November 2010

Mehr Licht als Schatten – dennoch klare Heimmiederlage

Martin Rudolph

Am 1. Advent kassierte die HV A-Jugend gegen die SG Heidelberg/Helmsheim zwar eine deutliche Heimmiederlage, aber die Mannschaft konnte über weite Strecken auf Augenhöhe mithalten. Nachdem zu Beginn der Saison Kevin Körner in die Landesligamannschaft der SG Kronau/Östringen gewechselt ist und mit Raphael Kühn ein Spieler für mehrere Wochen ausfällt, ist es für die eh schon dezimierte Mannschaft schwer, 60 min gegen eine im vollen Kader auflaufende Mannschaft, die außerdem auf 9 Spieler aus dem älteren Jahrgang 92 bei 5 Spielern des Jahrgangs 93 zurückgreifen kann, bis zur Schluss sirene gegenzuhalten. Im Prinzip müssen beim HV die meisten Spieler 60min auf der Platte stehen, während der Gegner stets durchwechseln kann.

Bis zur 50. min sollte der Spielbericht mit „faires Spiel“ überschrieben werden. Bis zu diesem Zeitpunkt musste der HV lediglich eine 2 min Strafe verbüßen. Dann sah Tim Hammer die Rote Karte wg. Foulspiels und Manuel Raschek wenige Minuten später wg. Beleidigung ebenfalls Rot, nachdem er zuvor gefoult wurde. Ein SG Spieler sah gleichfalls ohne vorherige Strafe Rot, obwohl von ihm kein Foul ausging. So wurde der faire Eindruck getrübt und der HV musste wg. einer weiteren 2 min Strafe die letzten 10 min meist in Unterzahl spielen.

Zunächst kam der HV schlecht ins Spiel und nach 9 min stand es 1:5 für die Gäste und der HV versammelte sich zur ersten Auszeit. Jetzt lief es besser und bis zur 16.min konnte die Mannschaft auf 5:7 verkürzen. Die Mannschaft machte das Spiel breit, die Außen wurden im Gegensatz zu Saisonbeginn gut in Szene gesetzt und die Mannschaft zeigte ein gutes sowie schnelles Handballspiel. Allerdings war sie oftmals im Abschluss zu schwach oder konnte sich gegen die körperlich überlegenen Spieler am Kreis nur ungenügend durchsetzen. So musste man den Gegner auf 8:18 bis zur 30. min davonziehen lassen.

Ein Manko war zudem die ungenügende Rückwärtsbewegung einiger Spieler, so dass der SG das Leben zu leicht gemacht wurde. Allerdings zeigten die Jungs trotz des klaren Ergebnisses eine gute Spielanlage. In der zweiten Halbzeit setzte der HV dies zunehmend in Torerfolge um. Bis zur besagten 50. min spielte die Heimmannschaft im zweiten Durchgang mehr als nur ebenbürtig. Nach 44 min stand es 15:26 und der SG Trainer rief nicht umsonst eine Auszeit ein. Die Rote Karte gegen Tim Hammer erfolgte beim Stand von 18:29. Nachdem die meisten Spieler nun fast durchgehend in der intensiv geführten Partie durchgespielt hatten, war es ihr nicht mehr möglich, in Unterzahl dagegen zu halten und musste sich deutlich höher als verdient mit 23:40 geschlagen geben. Es wäre der Mannschaft zu wünschen, wenn sie mit einer Verstärkung in die Rückrunde gehen könnte. Am nächsten Spieltag wird sie aufgrund eines Berichtes nochmals auf einen Spieler verzichten müssen.

Es spielten: Marco König (Tor), Alexander Schurig (Tor), Alex Babuschkin, Tim Hammer (1/1), Timo Heß (1), Sebastian Krieger (4), Nicolas Oehlmann (4), Maximilian Rudolph (3), Christian Rütther (4), Manuel Raschek (6)